

Vogl: Hohe österreichische Standards beim Trinkwasser müssen erhalten bleiben

Utl.: Regierung gegen „Golden Plating“ - Negative Auswirkungen auf den Konsumentenschutz befürchtet =

Wien (OTS/SK) - SPÖ-Konsumentenschutzsprecher Markus Vogl befürchtet negative Auswirkungen für die Konsumentinnen und Konsumenten, wenn nicht über ein „Golden Plating“, also eine Orientierung an den Besten in der EU, nachgedacht wird. ****

Mit der neuen EU-Richtlinie zur europaweiten Verbesserung der Trinkwassersituation werden erstmals auch Grenzwerte für Perfluorooctansulfonsäure (PFOS) und Perfluorsulfonsäure (PFOA) eingeführt. Dabei orientiert sich die EU an den Vorgaben der WHO, die einen wesentlich höheren Grenzwert zulässt, als beispielsweise Schweden oder die USA.

Bleibt Österreich bei seiner Position, wird jener Wert wie in der EU-Richtlinie vorgegeben einfach übernommen werden. Eine Diskussion über eine eventuell sinnvolle strengere Regelung im Sinne der österreichischen Konsumentinnen und Konsumenten wird erst gar nicht geführt. „Kein ‚Golden Plating‘ darf nicht bedeuten, dass die hohen Standards in Österreich für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, Konsumentinnen und Konsumenten den politischen Interessen von ÖVP und FPÖ geopfert werden“, so Konsumentenschutzsprecher Markus Vogl.

„Ich fordere Ministerin Beate Hartinger-Klein eindringlich auf, sich auf europäischer Ebene dafür einzusetzen, dass unsere gültigen Standards für Trinkwasser nicht unterschritten werden.“, appelliert Vogl. „Bleibt die Regierung bei ihrer Position, in jedem Fall kein Golden plating‘ - also auch nicht beim Trinkwasser, wo Österreichs Qualität europaweit bisher an der Spitze liegt, dann ist das eine bedenkliche Entwicklung.“ (Schluss) sc/rm

~

Rückfragehinweis:

SPÖ-Bundesorganisation, Pressedienst, Löwelstraße 18, 1014 Wien,
01/53427-275

<http://www.spoe.at/online/page.php?P=100493>

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/199/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0015 2018-02-11/10:20

111020 Feb 18

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20180211_OTS0015